

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Ökologischen Landbau des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, forscht am Standort Trenthorst an umweltfreundlicheren, tiergerechteren und effizienteren Systemen des Ökologischen Landbaus und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d) (Agrarwissenschaften mit Schwerpunkt Pflanzenbau)

Die/der Stelleninhaber*in sollte eine Promotion im Bereich des Pflanzenbaus vorweisen können und über Spezialkenntnisse sowie praktische Erfahrungen im Bereich des ökologischen Acker- und Futterbaus verfügen.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Optimierung von Anbaukonzepten im Bereich des ökologischen Acker- und Futterbaus
- Bewertung von neuen pflanzenbaulichen Anbausystemen
- Akquise und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten auf nationaler und internationaler Ebene mit Schwerpunkt Pflanzenbau
- Mitwirkung an interdisziplinären als auch transdisziplinären Konzepten und Projekten zum ökologischen Pflanzenbau sowie zu den Schnittstellenbereichen Boden, Pflanze, Tier und Klima
- Datenmanagement, statistische Analyse und wissenschaftliches Schreiben
- Präsentation und Publikation der Ergebnisse (national und international)
- Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten
- Leitung der wissenschaftlich-technischen Einheit im Bereich Pflanzenbau
- Erarbeitung von Stellungnahmen für die wissenschaftlich basierte Politikberatung und Ableitung von Politikempfehlungen aus wissenschaftlichen Ergebnissen

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (M.Sc., Univ.-Diplom) und mit mindestens „Gut“ abgeschlossene Promotion der Agrarwissenschaften, Schwerpunkt „Pflanzenbausysteme“
- Kenntnisse und Erfahrungen im ökologischen Acker- und Pflanzenbau sowie im Feldversuchswesen sind von Vorteil
- Kenntnisse in der Datenanalyse (SAS, R-Statistics) und wissenschaftlichen Aus- und Bewertung von Feldversuchen
- Erfahrung in der Erstellung wissenschaftlicher Projektberichte und Veröffentlichungen ist von Vorteil
- Führerschein Klasse B

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Interesse an der Weiterentwicklung des ökologischen Landbaus
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft, ein eigenes Forschungsgebiet aufzubauen.
- Kreativität, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Hohes Maß an Motivation, Eigeninitiative und Organisationsgeschick
- selbstständige Arbeitsweise, strukturierter und zielorientierter Arbeitsstil sowie gutes Zeitmanagement
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Zusammenhänge
- Fähigkeit, Sachverhalte schriftlich und mündlich klar und verständlich zu präsentieren
- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten in interdisziplinären Projektzusammenhängen
- Sehr gute englische und deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen eine hochinteressante abwechslungsreiche Tätigkeit in der angewandten Forschung sowie eine intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem Institut, das in allen Bereichen modern ausgestattet ist. Die Fragestellungen sind praxis- und politikrelevant. In unserem institutseigenen 600 ha umfassenden Versuchsbetrieb werden Futterleguminosen, Körnerleguminosen, Getreide und Mais in verschiedenen Fruchtfolgen angebaut. Der Arbeitsplatz besticht durch seine idyllische, von denkmalgeschützten

Bekanntmachung von freien Stellen



Institutsgebäuden geprägte Lage im Grünen. In der institutseigenen Kantine wird exzellent und 100 % biologisch gekocht und die nahegelegene Hansestadt Lübeck bietet städtische Infrastruktur.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates „audit berufundfamilie“. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen Prof. Dr. Gerold Rahmann (E-Mail: gerold.rahmann@thuenen.de).

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, übersenden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf (Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang) und Zeugniskopien elektronisch (als ein pdf-Dokument) bis zum **10.07.2023** unter Nennung der **Kennziffer 2023-121-OL** an

ol-bewerbungen@thuenen.de

Thünen-Institut für Ökologischen Landbau
,2023-121-OL'
Trenthorst 32, 23847 Westerau

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere